

Beschreibung:

Obwohl sein Saxofonsound voluminös und warm klingt, obwohl er seit vielen Jahren einer der wichtigsten Saxofonlehrer im deutschen Südbaden ist, gehört er zu denen, die sich nicht nach vorne drängen, aber das feste Selbstbewusstsein haben, es besser zu können, wie mancher lautstarke Newcomer. Tom Timmler, Saxofonist mit Leib und Seele, ist waschechter Schwarzwälder. Seit jungen Jahren spielt er Saxofon, aber erst jetzt, nach Jahren der Reife und des Lehrens, legt er sein Debütalbum vor. Auch hier geht er mit kompromisslosem Selbstbewusstsein vor. 10 Titel aus eigener Feder lässt er auf dem CD-Erstling hören, ganz ohne Experimente oder modisch anmutenden Schnickschnack. Timmler spielt im doppelten Sinn einen emotional eingefärbten Jazz, der stark an große Saxofonisten wie Coleman Hawkins oder John Coltrane erinnern kann, aber doch immer unverkennbar Tom Timmler erklingen lässt. Als Absolvent der Swiss Jazz School Bern hat Timmler Erfahrungen in den verschiedensten musikalischen Umgebungen gesammelt: Theaterproduktionen, Künstlerbegleitung, TV-Filmmusik, Sinfonieorchester, Rhythm'n'Blues-Bands. Seine Liebe und sein besonderes Interesse gilt allerdings dem Jazz. Seit 25 Jahren ist Timmler als Lehrer tätig und hat ein umfangreiches Unterrichtskonzept zum Thema Improvisation erarbeitet. Seit vielen Jahren in Freiburg als Saxofonlehrer aktiv, hat er natürlich auch seine Mitspieler aus dem engeren Freiburger Umfeld zusammengestellt: Pianist des Quartetts ist Tilmann Günther, Bassist German Klaiber und Drummer Matthias Daneck. Die vier Musiker zeigten bei der Aufnahmesession, die im Frühjahr 2012 im Villingen HGBS-Studio stattfand, dass ihre menschliche und musikalische Chemie stimmt. Dieser musikalische Zusammenhalt ist auch deutlich auf „Dedication“ zu hören. „Dedication“ ist eine sehr persönliche CD. Vielen wichtigen Wegbegleitern und Freunden sind die Kompositionen gewidmet, so dem Schriftsteller Thomas Strittmater oder Joe Bülow, dem ersten Bandleader mit dem der junge Saxofonist Timmler seine erste Tonaufnahme machte – damals bei Hans Georg Brunner-Schwer, in dem gleichen legendären Villingen Studio, in dem jetzt diese puristische Quartettaufnahme entstand. Infofern schliesst sich ein weiterer Kreis für Tom Timmler, der vielleicht nun als Tenorsaxofonist auch über die Grenzen des Schwarzwaldes hinaus gehört wird.